

Beschlussdokument

über die 35. Sitzung des Ausschusses für Planung, Umwelt und Verkehr der Stadt Erkrath
am 24.01.2008

10. **Bebauungsplanverfahren Nr. H 41 - Kleines Bruchhaus – Grundsatzbeschluss Vorlagennr. 6/2008**

Ebenso wie bei den vorangegangenen Beratungen erläutert Herr Rutz die Sitzungsvorlage anhand vorbereiteter Folien.

Verschiedene Ausschussmitglieder äußern die Bitte, in die Empfehlungskommission je Fraktion einen Vertreter zu entsenden.

Verwaltungsseitig werden hierzu Bedenken vorgetragen, da ein großes Gremium oftmals zu unbeweglich sei.

Die Fraktionen sind sich darüber einig, dass über die Größe und die Besetzung der Empfehlungskommission in einer der nächsten Sitzungen erneut beraten werden soll.

Der von AM Hustädt gestellte Antrag auf Vertagung wird bei
3 Stimmen dafür (BmU, B90/Grüne)
12 dagegen (CDU, FDP, SPD)
0 Enthaltungen
mehrheitlich abgelehnt.

AM Wolter stellt den Antrag, das B-Plangebiet „Kleines Bruchhaus“ zum Programm 50 Solarsiedlungen in NRW anzumelden:
Da das Programm einigen Ausschussmitgliedern nicht bekannt ist, wird der Antrag dahingehend modifiziert, dass die Programminformation der Niederschrift als **Anlage** beigefügt wird und erst in einer späteren Sitzung über diesen Antrag abgestimmt werde.

AM Rohden führt aus, dass das Gebiet immer für Bebauung vorgesehen gewesen sei. Deshalb beantragt er für die CDU- und FDP-Fraktion dem Verwaltungsvorschlag zu folgen, jedoch abweichend davon eine maximal 3-geschossige Bauweise, angepasst an die Umgebungsbebauung, festzuschreiben. Für die Auswahl des Planungsbüros sollen mehr als drei Büros vorgeschlagen werden, die Auswahl solle im PLUV im April erfolgen.

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür (CDU, FDP)
0 dagegen
7 Enthaltungen (SPD, BmU, B90/Grüne)

Beschlussvorschlag:

Der PIUV/Rat der Stadt Erkrath stimmt der vorgeschlagenen Vorgehensweise zu und beauftragt die Verwaltung, entsprechende Schritte einzuleiten.

Beratungsergebnis: 12 Stimmen dafür, 3 dagegen, 0 Enthaltungen